

Minimalinvasive Chirurgie

Da Vinci assistiert bei Prostata-OP

Die Martini-Klinik am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) bietet Patienten mit Prostatakarzinom seit Oktober Operationen mit dem Da-Vinci-System an. Dieses robotergestützte System für die minimalinvasive Chirurgie eignet sich für Eingriffe, bei denen auch die Schnittoperation möglich wäre. Es soll sich durch kleine Schnitte und Narben, millimetergenaue und zitterfreie Bewegungen sowie eine gute Sicht auf das Operationsgebiet auszeichnen. Der Operateur befindet sich in unmittelbarer Nähe des Patienten und kontrolliert das Gerät über eine Steuerkonsole. Analog zur offenen Operation wird die Prostata beim Da-Vinci-Verfahren mit mikrochirurgischen Instrumenten entfernt. Endoskopische Kameras liefern dreidimensional zehnfach vergrößerte Bilder des Operationsgebietes. Das nerverhaltende Verfahren wurde von Chefarzt Professor Hartwig Huland in mehr als 7000 Operationen perfektioniert. Bei ausreichender Erfahrung mit der Technik könnten mit dem Da-Vinci-System ähnlich gute Ergebnisse erzielt werden wie mit der offenen Operation, betont Huland.